

Abteilung für Finanzen, Personal, Wirtschaftsförderung und Koordination 25.09.2024

Büro des Bezirksbürgermeisters

Telefon: 4530

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am 15.10.2024

1 Gegenstand der Vorlage

Erinnerung an das Maison de Santé wachhalten

Beschluss der BVV vom 18.05.2022

Drucksache Nr. 0172/XXI

2 Berichterstatter_in

Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Mitteilung zur Kenntnisnahme an die BVV Tempelhof-Schöneberg weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen.

5 Rechtsgrundlage

§ 36 BezVG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

keine

8 Mitzeichnung

keine

Jörn Oltmann
Bezirksbürgermeister

Anlage

Mitteilung zur Kenntnisnahme

Bild: Gedenktafel Maison de Santé

Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin
- XX. Wahlperiode -

Drucksache Nr. **0172/XXI**

Mitteilung zur Kenntnisnahme

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der BVV vom 18.05.2022 Drucksache Nr. 0172/XXI

"Erinnerung an das Maison de Santé wachhalten"

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 18.05.2022 folgenden Beschluss:

Die Bezirksverordnetenversammlung ersucht das Bezirksamt, an oder vor dem Gebäude Hauptstraße 14 - 15 eine Gedenktafel aufzustellen, die an die 1863 bis 1919 dort betriebene Maison de Santé sowie die Filiale der Städtischen Irren-Verpflegungsanstalt und ihren Gründer Eduard Levinstein (1831-1882) erinnern soll.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Der Standort in der Hauptstr. 14 - 15 konnte aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht realisiert werden. Die Gedenktafel zu Maison de Santé wurde daher am 24.09.2024 an einem mit der Gedenktafelkommission abgestimmten Alternativstandort in der Belziger Str. 10823 Berlin aufgestellt.

Die Einweihungsveranstaltung ist für den 11. Oktober geplant. Danach ist die Gedenktafel online auf der Webseite des Bezirksamtes unter [Bezirkliche Gedenktafeln - Berlin.de](#) zu finden.

Ich bitte darum, diese Drucksache damit als erledigt anzusehen.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 10.10.2024

Jörn Oltmann
Bezirksbürgermeister



Erzählen / Erinnern / Gedenken
TEMPELHOF-SCHÖNBERG

MAISON DE SANTÉ

Das Gebäude diente als Wohnort für die Arbeiter der Tempelhof-Fabrik. Es wurde 1908 erbaut und war ein typisches Beispiel für die Arbeiterwohngebiete der damaligen Zeit. Die Maison de Santé war ein wichtiger Bestandteil der sozialen Infrastruktur der Fabrik und diente den Arbeitern als Wohnort und Treffpunkt. Das Gebäude wurde 1945 zerstört und ist heute ein Denkmal für die Arbeiterbewegung in Berlin.

—1908: MAISON DE SANTÉ DER TEMPELHOF-FABRIK. MAISON DE SANTÉ: WOHNGEBÄUDE FÜR DIE ARBEITER DER TEMPELHOF-FABRIK. DIE TEMPELHOF-FABRIK WURDE 1908 ERBAUT UND IST HEUTE EIN DENKMAL FÜR DIE ARBEITERBEWEGUNG IN BERLIN.

Der Durchgang zur Hauptstrasse ist nicht möglich.
Die Eigentümer

C A R O

AM PFL

24 Stunden erreichbar im Gartenhaus

BYSNIA